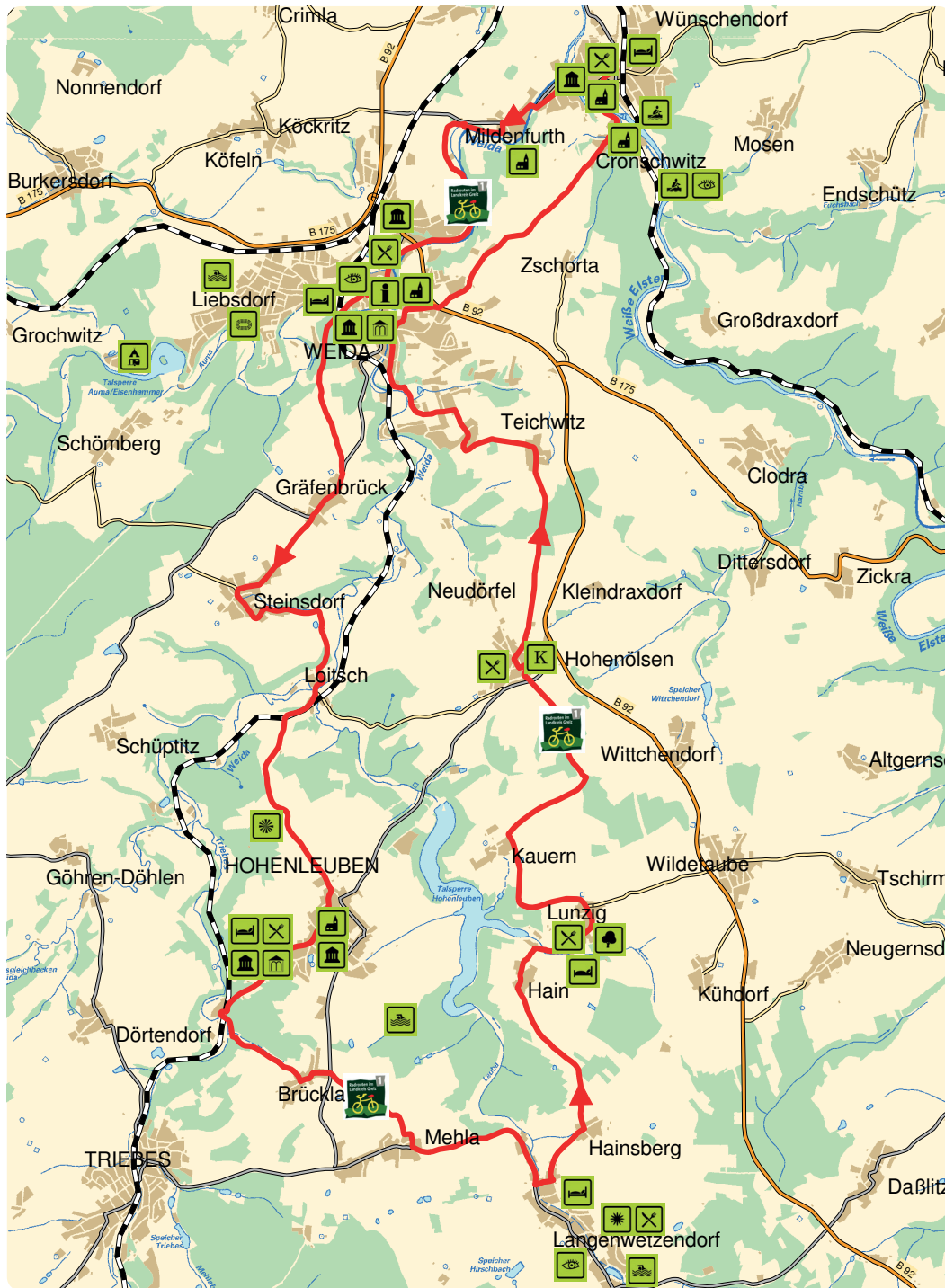


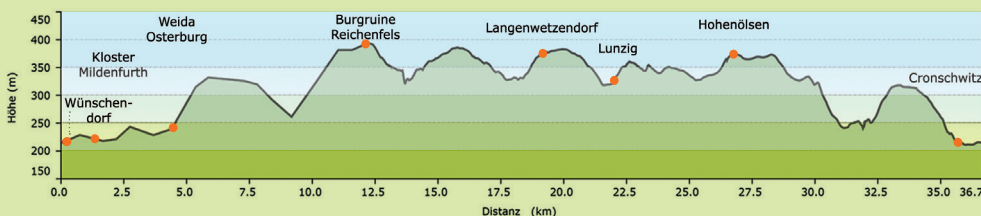
# Osterburgroute



## Streckenverlauf

Ausgangspunkt ist der Bahnhof Wünschen-  
dorf. Wir fahren in Richtung Weida und  
durchfahren die **1 historische Holz-  
brücke** (links oberhalb liegt die **Kirche  
St. Veit**). Nach der Brücke biegen wir  
rechts ab weiter zum **2 Kloster Mil-  
denfurth**. Unterhalb des Klosters errei-  
chen wir den weiterführenden Weg ent-  
lang der Weida und geradeaus zur B 175,  
an der Post links ab zum Markt in Weida,  
vorbei am historischen Brunnen weiter in  
Richtung **3 Osterburg**. In Weida lohnt  
es sich zudem, das technische Schaudenk-  
mal „**Lohverberei**“ und die Ruine der  
**Widenkirche** zu besichtigen. Dann weiter  
zum Ort Gräfenbrück, wir durchfahren den  
Ort und erreichen Steinsdorf. Im Ort zweigen  
wir nach links ab in Richtung Loitsch.  
Wir überqueren den Bahnübergang, es geht  
steil bergauf nach Hohenleuben. Am OE  
halten wir uns rechts, erreichen Kirche  
und Markt, weiter nach rechts, dann links  
und wieder rechts in Richtung **4 Burg-  
ruine und Museum Reichenfels**. Vor  
der Burgruine geht es links bergab zum  
Bahnhof Hohenleuben, Querung der Bahn  
am unbeschränkten Bahnübergang, bis zur  
Weggabelung am Fachwerkhause, Abzweig  
Brückla/Dörtendorf. Weiter nach links errei-  
chen wir Brückla. Der Wegweisung nach  
links durch den Ort folgend weiter nach  
Mehla fahren. Dort der Ausschilderung  
nach Langenwetzendorf folgen, links Auf-  
fahrt auf die Hauptstraße, an der Brücke  
in Langenwetzendorf Abzweig nach Hains-  
berg, im Ort nach links abbiegen, später  
wieder links halten und man gelangt nach  
Hain. Am OA weist das Schild den Weg  
links nach Kauern – der Weg führt vor dem  
Ort vorbei ins Tal, und weiter Richtung  
Hohenölsen in den Ort vorbei an Schule,  
Kirche und Einkehrmöglichkeiten. Weiter  
führt der Weg nach Teichwitz, der Ort wird  
durchfahren. Am OA gelangen wir auf eine  
Straße, die direkt nach Weida führt. Im Tal  
biegen wir nach links auf die Hauptstraße,  
gleich nach der nächsten Kreuzung nach  
rechts und gelangen unter der B 92 hin-  
durch hinauf zur alten Veitsberger Straße  
(steiler Anstieg) und es folgt der Höhenweg  
nach Cronschwitz. In den Ort Cronschwitz  
hinein, bergab bis zur Elster, vorbei an der  
Gondelstation und dem Kanuverleih, über  
die Elsterbrücke, vorbei an der Mühle errei-  
chen wir den Ausgangspunkt in Wünschen-  
dorf am Bahnhof; (Abstecher zum  
**5 Märchenwald** empfehlenswert).

## Höhenprofil





## Auf den Spuren der Weidaer Vögte

Auf dieser sowohl geschichtsträchtigen als auch landschaftlich schönen Route passieren Sie bergiges Land, ruhige Täler sowie Wälder und Wiesen. Die Strecke führt über Landesstraßen, Nebenstraßen, Feld- und Wiesenwege. Lassen Sie sich an einigen Stationen des Weges einladen, ein Stück vogtländische Geschichte zu erleben – wie beispielsweise auf der **3** Osterburg in Weida, die als der Ursprung des Vogtlandes gilt.

**Streckenlänge:** ca. 37 km

**Schweregrad:** mittel

### Anbindungen an überregionale bzw. regionale Radwege:

Euregio-Egrensis-Radweg, Elsterradweg, Entlang der alten Bahn, Burgenroute, Hofladenroute



zwischen Cronschwitz und Weida



2

**1 Historische Holzbrücke Wünschendorf:** eine wahre Seltenheit und Kostbarkeit in Thüringen

**Kirche St. Veit** – stammt aus dem 11. Jahrhundert und ist das älteste Gotteshaus im Vogtland

**2 Kloster Mildenfurth** mit Kunstaussstellung: ehemalige Klosterbasilika aus dem 12. Jahrhundert

**3 Osterburg mit Museum:** Burganlage aus dem 12. Jahrhundert; 54 m hoher Bergfried der zu den höchsten und ältesten erhaltenen seiner Art in Deutschland zählt

**Lohgerberei:** Industriemuseum mit Technik des 19. Jahrhunderts



## Sehenswertes: Die Region hautnah erleben

### Widenkirche Weida:

vermutlich um 1053 entstanden, aber seit dem Dreißigjährigen Krieg ist das Kirchenschiff eine Ruine. Nur der restaurierte Turm trägt noch heute die Glocken.

### Kirche St. Marien:

Radwegekirche

### 4 Burgruine und Museum Reichenfels:

Burg wurde vermutlich 1174–1196 errichtet. Das Museum beherbergt eine wissenschaftliche Bibliothek und zeigt wechselnde Ausstellungen.

**Hohenleuben:** Kirche mit dem Monumentalgemälde „Kalvarienberg“, Wasserturm, Waldbad

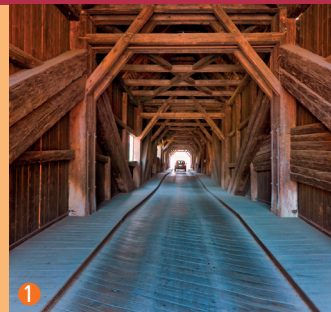
### Langenwetzendorf:

historische Fachwerk- und Bauernhöfe; Freibad

### 5 Märchenwald Wünschendorf:

liegt idyllisch in einem Seitental der Weißen Elster, 18 Märchenspiele werden heute durch Wasserkraft angetrieben.

### Gondelstation und Kanuverleih in Cronschwitz



1



4



5



## Informationen

### Tourismusverband Vogtland e.V.

Telefon 03744 188860  
www.vogtland-tourismus.de

### Weida-Information

Telefon 036603 604664  
www.weida.de

### Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Telefon 036603 609922  
www.vg-wuenschendorf-elster.de

### Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC) Gera

Telefon 0365 5516757  
www.adfc-thueringen.de

### Tourismuszentrum Zeulenrodaer Meer

Telefon 036628 987064  
www.zeulenrodaer-meer.de

### Rad-Service-Stellen:

#### Radhaus Tomesch

Neustädter Straße 12a  
07570 Weida  
Telefon 036603 41902